

Frankfurter Rundschau

Frankfurt | Rhein-Main | Politik | Wirtschaft | Panorama | Sport | Kultur | Leben | Mehr

Medien | Biologie | Statistik | Umwelt | Recht | Stadtentwicklung | Gesundheit | Kriminalität | Sonstige | Technik | Dossier

Album | Fastnacht 2015 | Zwanzenberg Rhein-Main | Fotoarchive | Polizeimeldungen | Regionale Startseite

Fastnacht in Frankfurt/Rhein-Main

Fastnacht, Fasching oder Fasareant – in Frankfurt und Rhein-Main wird getanzt, Bilder und Brände von Phantasiegestalten und Umzügen – und ein heftiges Quiz



FRANKFURT, 28. FEBRUAR 2015

Fastnachtsumzüge fallen aus

von Hubertus Brantzen



Dienstagmorgen am Rosenmontag. Foto: Ulrich/eph/stockphoto

Der Straßenkarneval wird wegen Unwetters vielerorts abgesagt. Auch der Frankfurter Umzug „Jüdische Parade“ findet wegen des weiterhin zu erwartenden Wetters mit Sturmböen und starken Regenschauern nicht statt.

Wegen Sturm- und Unwetterwarnungen sind am Rosenmontag in vielen Städten im Rhein-Main-Gebiet und in allen Metropolen die traditionellen Fastnachtsumzüge abgesagt.

ANZEIGE

SOSSER

Fastnacht in Frankfurt/Rhein-Main

Fastnacht, Fasching oder Fasareant – in Frankfurt und Rhein-Main wird getanzt, Bilder und Brände von Phantasiegestalten und Umzügen – und ein heftiges Quiz

Dossier als Feed abonnieren

Twitter

1

per Mail

Drucken

FASTNACHT IN FRANKFURT



Vor-Fastenzeit

Description

Zeichen der Zeit

Website: [Frankfurter Rundschau](#)

Der angekündigte Sturm machte die Fastnachtstage zu einer Vorfastenzeit: Vielerorts fielen die heiß erwarteten Fastnachts- und Karnevalszüge aus. Zwar ließen sich viele Narren den Spaß nicht verderben. Auf den Straßen und in den Kneipen konnte das Feiern auch so ausgelassen stattfinden. Doch ein Dämpfer war es allemal.

Dann gab es die Spekulation, der Sturm sei ein Vorwand im Blick auf die unterschwellige Befürchtung, Anschläge könnten das närrische Treiben zu einem Fiasko werden lassen. In Kommentaren wurde das von öffentlicher Seite bestritten.

Ein Anschlag blieb aus. Doch dann kam die Nachricht aus Bayern: Zwei Züge rasten ineinander. Acht Menschen waren sofort tot. Einige der 90 Verletzten schweben in Lebensgefahr, einige erlagen bereits den Verletzungen.

Gleichgültig wie auch Mensch, denke daran, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst! Aschermittwoch.

[Hubertus Brantzen](#)